

Genießen Sie in der Wein- und Konzertstube KANAPEE in lockerer, persönlicher Atmosphäre mit guten Weinen und nach dem Genuss kleiner Speisen „erstklassische“ Musik hautnah. Dabei kommen Sie vor und nach dem Konzert mit netten Menschen und den Künstlern ins Gespräch. Der Eintritt ist frei(willig). Spenden für den unsubventionierten, gemeinnützigen Verein ermöglichen den Konzertbetrieb.

**Samstag** 20 Uhr  
7.5.11

und  
**Sonntag** 11 Uhr  
8.5.11 10 Uhr  
Frühstück

20 Uhr



**Junge Talente**

[www.berlagesaxophonequartet.com](http://www.berlagesaxophonequartet.com)

### Berlage Saxophone Quartet

**Lars Niederstrasser, Sopransaxophon**  
**Peter Vigh, Altsaxophon und Komposition**  
**Kirstin Niederstrasser, Tenorsaxophon**  
**Eva van Grinsven, Baritonsaxophon**

*Diese vielseitigen Musiker haben uns schon einige Male im KANAPEE begeistert. Sie studieren klassisches Saxophon bei Arno Bornkamp am Konservatorium von Amsterdam. Sie gewannen jeweils verschiedene Preise und traten bereits mit großen Orchestern auf. Ihr Repertoire beinhaltet auch eigene Arrangements klassischer Werke von Schubert, Mozart, Puccini oder Bach. Und – neben aller Seriosität – hat dieses frische und lebensfrohe Ensemble auch humorvolle traditionelle Werke im Programm, die original für Saxophonquartett geschrieben wurden: Vergnügen und Genuss!*

**Freitag** 20 Uhr  
13.5.11



### Trio Macchiato

[www.triomacchiato.de](http://www.triomacchiato.de)

**Henry Altmann, Kontrabass** **Jana Mishenina, Geige, Gesang**  
**Jakob Neubauer, Akkordeon**

#### Musik aus den Kaffeehäusern der Welt

*In ihrer nicht alltäglichen Besetzung ist das Trio Macchiato eine höchst vergnügliche Begleitung für eine musikalische Reise durch die Kaffeehäuser dieser Welt. Die aktuelle CD „Orientexpress“ präsentiert Stücke, die sich zu einer globalen Unterhaltungsmusik addieren: Rhythmisch, kraftvoll, oft von schalkhaftem Humor, melancholisch und immer überraschend. Von der französischen Musette über das Wiener Lied bis zu Alphorn, Italo-Klassikern und Balkanklängen reichen die Inspirationen der drei Musiker. Als ehemaliges Mitglied der Deutschen Kammerphilharmonie, tätig bei der Hamburger Staatsoper und dem Philharmonischen Staatsorchester oder als mehrfacher Preisträger betraut mit Kompositionen für Film und Theater und der NDR Bigband laden die drei Vollblutmusiker ein zu einem Funken sprühenden Vergnügen für Herz und Hirn.*

Samstag 14.5.

Geschlossene (Konzert-) Gesellschaft

**Donnerstag** 20 Uhr  
19.5.11



### In Zusammenarbeit mit der Deutsch-Französischen Gesellschaft Chansonabend mit Claire Danjou

#### Balade à travers les chansons

*Die in Frankreich populäre, junge Chanteuse-Interprète kommt – nach Auftritten in der Region von Lille, im französischen Rundfunk und in Paris – zu uns ins KANAPEE. Eine Stimme, eine Gitarre: Claire Danjou interpretiert Chansons von Barbara, Bourvil, Mireille, Anne Sylvestre u.a. sowie eigene Kompositionen.*

**Freitag** jeweils  
20.5.11 20 Uhr

### Einar Steen-Nökleberg

[www.einar-steen-nokleberg.com](http://www.einar-steen-nokleberg.com)

#### mit Werken von Beethoven, Chopin und Grieg

*Einar Steen-Nökleberg ist für Grieg ein Kenner von Weltrang. Die BBC in London zeichnete seine Aufnahme des Klavierkonzerts von Edvard Grieg als beste auf dem Markt aus. Entsprechend zahlreich sind seine internationalen Konzerte. Und nun kommt der Norwegische Musiker und Professor an der Hochschule für Musik und Theater Hannover mit einem exquisiten Programm ins KANAPEE: eine ganz große Besonderheit!*

und  
**Sonntag**  
22.5.11



Samstag 21.5.

Geschlossene (Geburtstags-) Gesellschaft

## KANAPEE Hannovers einzigartige Wein- und Konzertstube

Edenstr. 1 • 30161 Hannover • Tel 0511/348 17 17 • Fax 0511/388 36 59      Yasir Khalaila • [www.kanapee.de](http://www.kanapee.de) • [kanapee@kanapee.de](mailto:kanapee@kanapee.de)  
Jeden Dienstag ab 18 Uhr (konzertfrei) geöffnet • ansonsten: Konzerte oder geschlossene Gesellschaften

<p><b>Samstag</b> jeweils <b>28.5.11</b> 20 Uhr</p> <p><b>Sonntag</b> <b>29.5.11</b></p>		<p><b>Knopfkino</b> <a href="http://www.ennokalisch.de">www.ennokalisch.de</a>  <b>Enno Kalisch, Schauspieler, Sänger und Songwriter</b>  <b>Mehrdad Zaeri, Zeichner und Illustrator</b>  <b>mit Friedwart Goebels am Piano</b>  <i>Der Knopf in der Hosentasche, ein Blütenblatt am Kragen, ein vergessener Einkaufszettel: es sind kleine Dinge aus denen die Geschichten jenseits des Alltags erwachsen, surreal und seelenvoll zugleich. Projizierte Livezeichnung trifft auf Wort, Musik und Szene – aus diesem unangestregten Bruch mit Sehgewohnheiten entspinnt sich ein spielerisch leichter und hochpoetischer Abend mit viel Raum für die Phantasie der Zuschauer. Die Akteure haben mit ihrer leichten, unpräzisen und herzvollen Performance schon einmal das KANAPEE verzaubert. Ein Freude sie wieder im KANAPEE zu begrüßen!</i></p>
<p><b>Montag</b> 20 Uhr <b>30.5.11</b></p>		<p><b>Junge Talente</b> <a href="http://www.robertkusiolek.com">www.robertkusiolek.com</a>  <b>Robert Kusiolek &amp; Anton Sjarov</b>  <b>Akkordeon &amp; Violine</b>  <b>Klassische Musik - Tango - Zeitgenössische Musik</b>  <i>Robert Kusiolek versteht es auf eindrucksvolle Weise die Musik seiner polnischen Heimat mit modernen Klängen der Neuen Musik zu kombinieren: zeitlos, modern und ohne Modernismen. Ad hoc schöpft er eine Fülle von melodischen Bezügen, Texturen und Stimmungen. Nachdem Robert Kusiolek sein Studium an der Musikakademie Posnan mit Auszeichnung abgeschlossen hatte, ist er nun Mitglied der Soloklasse von Prof. Elsbeth Moser – außergewöhnliche Virtuosität inbegriffen! Zusammen mit Anton Sjarov gelingt ihm der Brückenschlag von der Tradition zur Moderne, bei dem die Musiker Klassik, Tango und zeitgenössische Musik mit Leichtigkeit verbinden.</i></p>
<p><b>Samstag</b> 20 Uhr <b>4.6.11</b></p> <p>und  <b>Sonntag</b> 11 Uhr <b>5.6.11</b> 10 Uhr Frühstück</p>		<p><b>Cameron Roberts - Piano</b> <a href="http://www.cameronroberts.com">www.cameronroberts.com</a>  <i>„Was immer er spielt, er nimmt diese Form an wie ein guter Wein die Form eines Pokals“ schreibt die Oz Arts Review über diesen Australischen Pianisten. Seine Genauigkeit und Originalität ist so hoch, dass seine Debüt-CD mit Werken von Bach für ihre Denkanstöße gelobt wird. Nach seinem Studium in Australien, USA und London ist er heute auf großen Bühnen unterwegs und konzertierte als Solist mit Dirigenten wie Lawrence Foster, John Hopkins und Dobbs – und jetzt hautnah im KANAPEE! Wir können uns auf die Klavierfassung der legendären Ouvertüre 1812 von Tschaiowsky freuen.</i></p>
<p><b>Freitag</b> 20 Uhr <b>10.6.11</b></p>		<p><b>Subsystem - Tief ist das neue Hoch</b>  <b>Almut Schlichting, Komposition, Baritonsaxophon</b>  <b>Sven Hinse Kontrabass</b> <a href="http://www.subsystem-berlin.de">www.subsystem-berlin.de</a>  <i>Das Berliner Duo Subsystem ist ein Tieftonspezialist. Die ungewöhnliche Instrumentierung sorgt inmitten der Intimität der Duobesetzung für orchestrale Momente. In ihrem Netz tiefer Klänge trifft, mit improvisatorischen Überraschungen garniert, Camille Saint-Saens auf Folksongs, Fritz Kreisler auf Jazz. Die beiden Musiker arbeiten seit über zehn Jahren in verschiedenen Projekten zusammen, unter anderem in der hochgelobten Band „Shoot the Moon“, gefördert durch Berliner Senat und Deutschen Musikrat.</i></p>
<p><b>Samstag</b> 20 Uhr <b>11.6.11</b></p> <p><b>Montag</b> <b>13.6.11</b></p>		<p><b>Literarisches &amp; Kulinarisches</b>  <b>Ruth Meyer liest: Die souveräne Leserin</b>  <b>von Alan Benett</b>  <b>und die KANAPEE-Küche kocht dazu</b>  <i>Beim KANAPEE-Debüt dieser Reihe begeisterte Ruth Meyer mit ihrem atmosphärisch dichten Vortrag. Die Schauspielerin ist nicht nur vielseitig sondern auch ausgesprochen umtriebiger: z.Z. im Deutschen Theater Berlin, spielte sie beim Staatstheater Hannover, beim Thalia Theater Hamburg, im Fernsehen u.a. im Tatort und bereichert zusammen mit Heiko Postma und Dietmar Wunder (der deutschen Stimme von Daniel Craig) das VGH Literaturfest Niedersachsen. Passend zum royalen Überschwang ob der jüngsten Prinzenhochzeit liest sie heute von der Queen. Statt Etikette und Five o'clock tea findet sich das gekrönte Haupt unvermittelt in einem städtischen Bücherbus wieder und liest fortan an jedem möglichen und unmöglichen Ort. Very british und hinreißend komisch führt der englische Kultautor Alan Bennett „Die souveräne Leserin“ jenseits ihrer königlichen Pflichterfüllung – und inspiriert die KANAPEE-Küche zu herrlichen Speisen.</i></p>

## KANAPEE Hannovers einzigartige Wein- und Konzertstube

Edenstr. 1 • 30161 Hannover • Tel 0511/348 17 17 • Fax 0511/388 36 59      Yasir Khalaila • [www.kanapee.de](http://www.kanapee.de) • [kanapee@kanapee.de](mailto:kanapee@kanapee.de)  
 Jeden Dienstag ab 18 Uhr (konzertfrei) geöffnet • ansonsten: Konzerte oder geschlossene Gesellschaften

Sonntag 20 Uhr  
12.6.11



## A Glezele Vayn

[www.glezele.de](http://www.glezele.de)

Klezmer-Balkan-Alpen-Folk im Quartett

**Achim Rinderle, Szilvia Csaranko, Daniel Bister, Jacobus Thiele mit Klarinette, Akkordeon, Kontrabass, Perkussion, Gesang, Urwaldflöte, Maultrommel, Löffel ...**

*Musikalischer Entdeckergeist, schräger Humor und unverwüsthliche Spielreue vereinen sich mit ungarischer Schärfe, jiddischer Melancholie und Allgäuer Bergkäs. Die Musik stammt aus den Ländern des Balkans, den jiddischen Shtetln Osteuropas und den Alpen. Großtonjäger Brezl Moishele verzaubert ein tiefes D, ein Bauernhof bekommt Gesangsunterricht und das Publikum wird über die Donau zum schwarzen Meer verschifft. Mitunter wird sogar ausgelassen gesungen und auch mal was selbst gedichtet. Es ist eine vergnügliche Mischung aus Tradition und Eigenwille, die Töne und Zuhörer verzaubert.*



Foto: Jo Thiele

### Feiern im KANAPEE

Ob als kleine Gruppe bei einem Konzert oder als geschlossene Gesellschaft. Im KANAPEE fühlen Sie und Ihre Gäste sich sicher zu Hause. Mit Musik, Buffet, vorbestelltem 4-Gang-Menu oder à-la-carte-Essen – wie es Ihnen gefällt: Sprechen Sie uns gerne an!



### KANAPEE-Geschenk-Gutscheine

... für diese anregenden und genussvollen Konzerte können Sie zusammen mit einer kulinarischen Freude verschenken - ein einzigartiges Erlebnis für alle Sinne, das dem Empfänger bestimmt viel Freude bereitet: als „Ein Abend im Kanapee“ (für 1 oder 2 Personen), „Eine Flasche Wein“ oder als kleinen Dank „Ein Glas Wein“. Im Notfall senden wir Ihnen die Gutscheine auch gerne zu

<p><b>Freitag</b> 20 Uhr 17.6.11</p>		<p><b>Anja Ritterbusch Quartett</b>  <a href="http://myspace.com/anjaritterbuschquartett">myspace.com/anjaritterbuschquartett</a>  <b>Anja Ritterbusch, Gesang</b>      <b>Eike Wulfmeier, piano</b>  <b>Michael Gudenkauf, bass</b>      <b>Timo Warnecke, drums</b>  <i>„...Es ist eine Musik der Zwischentöne. Man darf sie getrost zeitgenössischen Jazz nennen, aber von Kammermusik bis Rock spielen viele Einflüsse eine Rolle. ...“ (HAZ) Genregrenzen werden geflissentlich ignoriert. Die Musiker waren (fast) alle schon im KANAPEE zu hören: mit schultzing! oder Silvia Droste und Band. An das Programm der Klasse von Ute Becker u.a. mit Anja Ritterbusch, können sich bestimmt viele KANAPEE-Gäste erinnern. Allesamt Preisträger des „Winning Jazz“ bieten sie zeitgenössischen Vocal Jazz mit lyrischen Texten und bewegenden Melodien. Eigenkompositionen, versierte Improvisationen und moderne Standards um die stilsichere Sängerin sorgen für einen gelungenen Mix aus Tiefe und Intensität.</i></p>
<p><b>Samstag</b> jeweils 18.6.11 20 Uhr  <b>Sonntag</b> 19.6.11</p>		<p><b>Überraschkonzert</b>  <i>Wer beim Debüt dieser Reihe im März dabei war, weiß es bereits: Neugier lohnt sich! Und wer es überhaupt nicht abwarten kann, wende sich vertrauensvoll an den KANAPEEUS.</i></p>
<p>Montag 20.6.</p>		<p>Geschlossene (Montags-) Gesellschaft</p>
<p><b>Donnerstag</b> jeweils 23.6.11 20 Uhr  <b>Freitag</b> 24.6.11</p>		<p><b>Bossa-Nova, Latin, Worldmusic</b>  <b>Thilo Martinho, Gitarre und Gesang</b>      <a href="http://www.thilo-martinho.com">www.thilo-martinho.com</a>  <b>und Matthias Stich, Saxophon und Percussion</b>  <i>Der Sänger und Gitarrist Thilo Martinho präsentiert Musik ganz besonderer Färbung: es ist die Begegnung von brasilianisch lyrischem Ausdruck und andalusischer Hitze. Das Programm führt durch Bossa-Nova, Latin Musik und eigene, auch deutschsprachige Titel – auf diversen Songwriter-Wettbewerben spielte Thilo Marthinho damit in erster Reihe mit. Begleitet wird er an diesem Abend von dem Ausnahmesaxofonisten, Komponisten und Jazzpreisträger Matthias Stich, der sich mit seinem Ensemble "Noite Carioca" auch in Bezug auf brasilianische Musik landesweit einen Namen gemacht hat.</i></p>
<p><b>Samstag</b> 20 Uhr 25.6.11  und <b>Sonntag</b> 11 Uhr 26.6.11 10 Uhr Frühstück</p>		<p><b>CAPE: eine a cappella-Reise</b>      <a href="http://www.cape-acapella.de">www.cape-acapella.de</a>  <b>durch Filmmusik, Rockapella, Pop und Jazz-Klassiker</b>  <b>Henriette Autenrieth (Sopran), Nicole Dopheide (Alt),</b>  <b>Johannes Heieck (Tenor), Johannes Budday (Tenor) und</b>  <b>Matthias Leeflang (Bass)</b>  <i>Die Mitglieder dieser Vokalband sind und waren in bedeutenden Chören. 2007 haben sie sich in Cape Town gegründet. Auf hohem musikalischem Niveau reisen sie fünfstimmig mit großer Freude durch die verschiedenen Genres des a cappella Singens – Vocal-Percussion inklusive!</i></p>
<p><b>Donnerstag</b> 20 Uhr 30.6.11</p>		<p><b>Aus dem Briefwechsel von G.B. Shaw und Stella P. Campbell</b>  <b>Ich habe mal einen Jagdleoparden gestreichelt...</b>  <b>Iris Gerath-Prein &amp; Dirk Schäfer</b>      <a href="http://www.dirkschaefersingtjacquesbrel.de">www.dirkschaefersingtjacquesbrel.de</a>  <i>Die Begegnung eines literarischen Giganten, eines intellektuellen Riesen mit einer Frau, die ihm auf Augenhöhe zu begegnen verstand, die ihm gewachsen war an Kraft der Persönlichkeit, an Witz und Schärfe des Geistes - ein Feuer, das über 40 Jahre lang brannte, sprühte, verzehrte, glimmte und hell leuchtete und ein Abend, der einen Blick wirft in die Abgründe einer Beziehung, die einem Hochseilakt glich und deren Schmerz und Glück, Erfüllung und Nicht-Erfüllung zu jeder Zeit gleichermaßen möglich und unmöglich war. Wer Dirk Schäfer erlebt hat, weiß, dass der Zuschauer unweigerlich mit Haut und Haar in diese Liaison hineingezogen wird.</i></p>

## KANAPEE-KONZERTFREUNDE e. V.

Spendenkonto: 523 119 bei der Sparkasse Hannover (BLZ 250 501 80)

Vorstand: Dr. Annette Roggatz, Prof. Hans-Peter Lehmann, Dr. Gerhard Schlichting · Geschäftsführer: Yasir Khalaila  
 Gemeinnützig laut Freistellungsbescheid vom Finanzamt Hannover-Nord Nr. 25/207/32479 vom 24.9.2007



Die KANAPEE-KONZERTFREUNDE e.V. veranstalten Konzerte, Lesungen und vielfältige Programme im KANAPEE. Indem wir die Künstler rundum versorgen ist es uns möglich, so hochrangige Künstler in das KANAPEE zu holen. Und es ist natürlich die einzigartige, aufmerksam-neugierige Atmosphäre unseres KANAPEE-Publikums und des KANAPEE-Teams, die den Künstlern einen kreativen und bereichernden Boden bereitet.

Dafür und für Ihre finanzielle Unterstützung danken wir all unseren Gästen und Unterstützern herzlich.

Wir senden Ihnen das Programm für eine kleine Portospende gerne per Post zu.

Um das Programm via Email zu erhalten, genügt eine Nachricht an [kanapee@kanapee.de](mailto:kanapee@kanapee.de) mit Bitte um den Newsletter